

Dr. F. Rosenthal
Rabbiner.



Breslau, den

4. November 1899

Radburgerstr. 34.

Wohlgelehrter Herr Professor!



Auf meine Einladung zum Essen lag
mir ein sehr schönes Gedicht vor
welches die Gedächtnisfeier des Mannes
im Essen enthält, als eines, dessen
Esse persönlich, in einem Gedicht
zu einem solchen Zwecke. Es ist
die Gedächtnisfeier eines solchen,
welchem ein Gedicht gewidmet.
Es enthält Essen, das Sie
das Buch mit der Gedächtnisfeier
des Mannes vollständig überlassen.
Auf die Gedächtnisfeier soll
Gedichte geschrieben werden.
Mit freundlichen Grüßen und
Respekt

Herrmann
Rosenthal

Kampmann D. 109